



Wie neutral ist die Ständige Impfkommission (STIKO)?



Kann man von „pharmafreundlichen“ Institutionen wie der STIKO bedenkenlos die Meinung der Notwendigkeit von Impfungen übernehmen? Entscheiden Sie selbst.

Da sich Eltern über die Impfung bzw. Nichtimpfung ihres Kindes nicht einig waren, wurde in einem Urteil des Oberlandesgerichts Frankfurt dem Elternteil recht gegeben, der sich auf die Empfehlung der STIKO* berufen hat. Die von der STIKO herausgegebenen Impfeempfehlungen werden von Regierungen, Behörden und Gerichten als verbindlich betrachtet und ohne Infragestellung umgesetzt. Ob diese Kommission neutral beurteilt, ist zweifelhaft, da sie mit der Pharmaindustrie verflochten ist. So arbeitet z.B. der STIKO-Vorsitzende Prof. H.J. Schmitt im Rahmen von Impfstoffstudien sehr eng mit verschiedenen Herstellern wie GlaxoSmithKline zusammen. Außerdem erhielt er von Pharmariesen Sanofi einen mit

10.000 Euro dotierten Preis zur „Förderung des Impfgedankens“.

Das pharmakritische „Arznei-Telegramm“ schrieb von „**inakzeptabler Intransparenz**“ und führte detailliert Zuwendungen auf, die weitere STIKO-Mitglieder von Impfstoffherstellern empfangen haben. **Prof. Ulrich Heininger**, stellvertretender STIKO-Vorsitzender, gab zu:

„Wir haben in der STIKO fast alle Kontakte zur Pharmaindustrie.“

Zudem bestätigte er, dass es keine Daten gibt, um die Wirksamkeit von Impfungen wissenschaftlich zu belegen.

Kann man bei solchen Aussagen von einer derart pharmafreundlichen Institution überhaupt eine neutrale Haltung zur Notwendigkeit von Impfungen erwarten?

von bri.

Quellen:

#Impfen #GesundheitMedizin

Das könnte Sie auch interessieren:

#Impfen - ja oder nein? Fakten & Hintergründe ... - www.kla.tv/Impfen

#GesundheitMedizin - & Medizin - www.kla.tv/GesundheitMedizin

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.